

Anomodon rugelii versus *A. viticulosus*

Niklaus Müller, Institut für Systematische Botanik,
Zollikerstrasse 107 8008 Zürich
Email: nmueller@access.unizh.ch

Anomodon rugelii (C. Müll.) Keissl., ein Vertreter aus der Familie der Thuidiaceae, wird in der Schweiz hie und da angetroffen. Dass die Art relativ leicht für *A. viticulosus* (Hedw.) Hook. & Tayl. gehalten werden kann, ist auch Nebel & Philippi 2001 bekannt; „Wegen der häufigen Verwechslung mit *A. viticulosus* werden nur durch Herbarangaben abgesicherte Angaben von *A. rugelii* berücksichtigt“. Eigentlich ist die Bestimmung nicht wirklich schwierig. Mit dem Schlüssel aus der Flora von Baden-Württemberg sollte das problemlos gehen. Was fehlt, sind gute Abbildungen in der gängigen Literatur, die die Merkmale wirklichkeitsgetreu wiedergeben. Besonders die Abbildungen in Frahm & Frey 1992 und Frey et al. 1995 bilden die tatsächlichen Verhältnisse, was die Blattmerkmale betrifft, nur sehr ungenau ab. In Frey et al. 1995 sind zudem die Abbildungen von *Anomodon attenuatus* und *A. rugelii* verwechselt. Gute Abbildungen sind hingegen in der Fennoscandischen Moosflora von Nyholm 1954 - 69, Faszikel IV enthalten. Für alle, die dieses Werk nicht besitzen, habe ich deshalb die Unterscheidungsmerkmale zusammen mit Abbildungen der Blattform und des Blattgrundes zusammengetragen.

	<i>A. rugelii</i>	<i>A. viticulosus</i>
Blätter	Nicht oder undeutlich einseitwendig, feucht meist allseits abstehend, 1,4 - 1,9 mm	Blätter meist deutlich einseitwendig, 2,3 - 3,0 mm,
Blattspitze	Mehr oder weniger plötzlich in eine zungenförmige Spitze verschmälert	Allmählich verschmälert
Blattgrund	Nicht herablaufend, mit grossen runden Öhrchen	Herablaufend, ohne Öhrchen
Papillen am Blattgrund	Mit hohen z.T. verzweigten Papillen, auf der Innenseite mit einigen hyalinen, besonders weit vorspringenden mammilösen bis sternartig vorspringenden Zellen	Nur auf der Aussenseite des Blattgrundes

Abbildung 1:
Anomodon rugelii;
Blatt und Blattgrund.

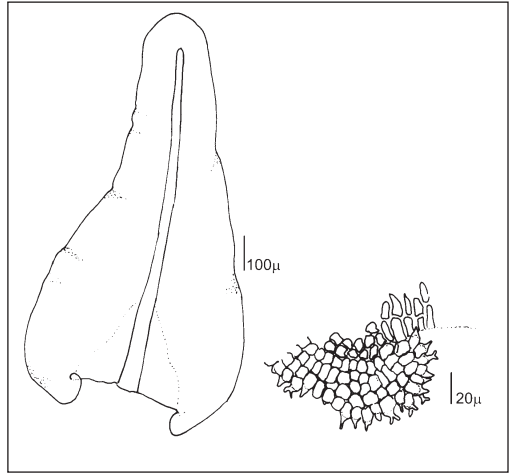
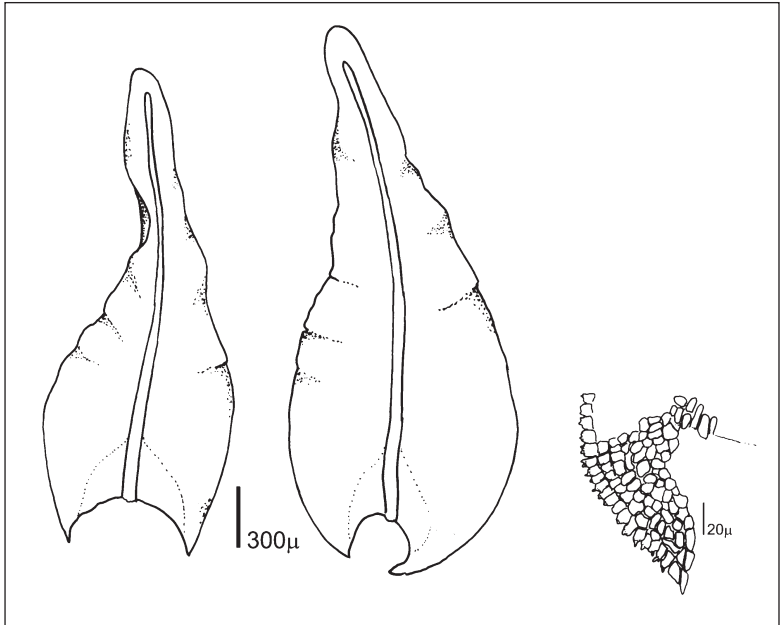


Abbildung 2:
Anomodon viticulosus;
Blatt und Blattgrund.



Meylania, N°26

Literatur

- Frahm J.P. & W. Frey 1992: Moosflora, 2. Auflage - Stuttgart.
Frey, W., J. P. Frahm, E. Fischer, L. Eberhard & W. Lobin 1995:
Kleine Kryptogamenflora: Die Moos- und Farnpflanzen Europas.
- Stuttgart.
Nebel M. & G. Philippi 2001: Die Moose Baden-Württembergs, Band 2
- Stuttgart.
Nyholm E. 1954 - 69: Moss Flora of Fennoscandia. II. Musci. - Lund.